

Dienstag, 21.01.2003

Aber bitte nicht mit Blitz

ARTERN (rr). Je näher der Sendetermin 6. Februar für die erste Serie der Doku-Soap "Artern - Stadt der Träume" rückt, desto mehr Leute der Produktionsfirma Endemol sowie der mit im Boot sitzenden Firmen StandortPool und Identität & Image Coaching laufen in Artern auf. Die Sache wird konkret, nur mit Ideen wird sich der ausstrahlende Mdr nicht abgeben. Hat die Sache nicht den gewünschten Erfolg, ist Ende Juni schon wieder alles vorbei. Das wird nicht passieren, erklären die Macher hartnäckig. Dennoch haben sie bis heute nicht genug Leute, die in der Serie vor die Kamera gehen wollen, obwohl bereits über 60 Fragebögen beantwortet abgegeben wurden. Sechs Leute sind erst echt gesetzt. Deshalb hofft Endemol auf kommenden Sonntag, wo von 14 bis 17 Uhr in der "Kleinen Kneipe" die zweite Bürgerwerkstatt stattfindet. Hier wird zwar nicht permanent mitgedreht, aber doch hin und wieder geschaut, wer eine fernsehreife Idee einbringen könnte und wessen Gesicht von der Kamera "geliebt" wird.

Wenn alles klappt, sollen Ausschnitte der Bürgerwerkstatt in eine der Serien mit einfließen. Darum hat man die 40 interessierten Medienvertreter auf die Mdr-Pressekonferenz am 30. Januar in Leipzig verwiesen. Störendes Blitzlichtgewitter würde die Filmszenen unbrauchbar machen. Draußen stehen muss aber keiner.

21.01.2003

Copyright: Thüringer Allgemeine